100 1919-2019
Werte für Generationen.

Hinweise zur Pflege Ihrer Fenster und Türen

Wie Sie den Wert Ihrer rekord-Elemente aus Holz oder Kunststoff erhalten können.

Pflege

Wartung

Service

rekord
FENSTER UND TÜREN

Einleitung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für hochwertige Fenster und Türen von rekord entschieden haben.

Damit der Wert und die Langlebigkeit Ihrer Elemente über Jahrzehnte erhalten bleiben, haben wir für Sie diese Broschüre mit vielen Informationen zur richtigen Handhabung unserer Produkte zusammengestellt.

Von der richtigen Pflege und Wartung bis hin zum effektiven Lüften erfahren Sie viel Wissenswertes über unsere Produkte.

Hier lesen Sie auch, wie Sie während und nach der Bauphase Ihre Fenster und Haustüren ideal handhaben, warten und pflegen.

Wir wünschen Ihnen eine informative Lektüre und langjährige Freude mit Ihren neuen rekord Fenstern und Haustüren.

Robert Kitzmann

Geschäftsführung
rekord-fenster+türen

PS:
Viele weitere Hinweise und Zusatzinformationen erhalten Sie unter **www.meinrekord.de**

rekord
FENSTER UND TÜREN

Inhalt

1.	**Lüftung und Feuchtigkeitsschutz**	**4**
1.1.	Richtig Lüften fürs (Raum)klima	4
1.2.	Lüftungsverhalten nach einer Fenster-sanierung	5
1.3.	Neubau: Entfeuchtung des Baus	7
2.	**Pflege und Wartung**	**9**
2.1.	Reinigen von Glas und Rahmen	9
2.2.	Zulässigkeiten für die visuelle Qualität von Gläsern	11
2.3.	Wie reinige und pflege ich Holzelemente fachgerecht?	12
2.4.	Wie reinige und pflege ich Kunststoff-Elemente fachgerecht?	12
2.5.	Reinigen von weiteren Oberflächen	13
2.6.	Holzflächen schützen und streichen	15
2.7.	Sinnvolle Wartungsintervalle	16
3.	**Einstellarbeiten**	**17**
3.1.	Fachbegriffe – Das Fenster ABC	18
3.2.	Einstellarbeiten Fenster	20
3.3.	Einstellarbeiten Haustür	26
4.	**Im Servicefall**	**30**
4.1.	Gewährleistung	30
4.2.	Die rekord Servicenummer	32
4.3.	Ersatzteile bestellen	33
5.	**Sicherheitshinweise**	**34**

1. Lüftung und Feuchtigkeitsschutz

1.1. Richtig Lüften fürs (Raum)klima

Moderne Fenster und Türen schließen sehr dicht und sparen so eine Menge Heizenergie. Auch die übrige Gebäudehülle lässt durch moderne Baustoffe und Technologien wesentlich weniger Luftaustausch als früher zu.

Auf Grund dieser Dichtigkeit ist regelmäßiges Lüften Ihrer rekord Fenster wichtig. Durch kontinuierlichen Luftaustausch wird die Raumluftfeuchtigkeit reguliert und beugt so Schimmelpilzbildung, Bauschäden und Verschlechterung des Wohnklimas vor.

Hinweis:

In einem 4-Personen-Haushalt werden während eines Tages ca. 10 Liter Wasser an die Raumluft abgegeben.

	Abgabe in Liter	**durch**
	1-2 Liter pro Tag und Person	Atemluft des Menschen
	1-2 Liter pro Tag	Kochen (bis 4-Pers.-Haushalt)
	1,5 - 2,5 Liter pro Tag	Wäschetrockner
	0,5 - 2 Liter pro Tag	Zier- und Topfpflanzen
	0,5 - 1 Liter pro Tag und Person	Duschen und Baden

Sorgen Sie daher für frische Luft in Ihren Räumen und tauschen Sie die feuchte Raumluft durch frische, trockene Außenluft aus.

Was kann bei zu wenig Lüften passieren?

- Zunahme der Luftfeuchtigkeit in den Räumen
- Durchfeuchtung des Mauerwerks
- Schäden in der Bausubstanz
- Schimmelpilzbildung
- Kondenzwasser im Fensterfalz

Warum ist regelmäßiges Lüften so wichtig?

Regelmäßiges Lüften verbessert Ihre Lebensqualität und das Raumklima erheblich. Hierbei sind folgende Faktoren besonders wichtig:

- Regulierung der Raumluftfeuchtigkeit und -temperatur
- Ersetzen verbrauchter Atemluft durch unverbrauchte Frischluft
- Vermeidung von Schwitzwasser und Schimmelpilzbildung

1.2. Lüftungsverhalten nach einer Fenstersanierung

- Mäßig aber gleichmäßig heizen
  Die Temperatur in Wohnräumen bei möglichst 20 Grad einregulieren. Dies entspricht oftmals der Einstellung „3“ an Thermostatventilen.
- Die Wände sollen ausreichend warm sein und keine Kälte abstrahlen. Nachts darum die Heizung nur reduzieren, aber nicht voll abdrehen. Oder es ist eine automatische Nachtabsenkung vorhanden, dann braucht man nichts an den Thermostatventilen zu ändern!
- Luftfeuchte kontrollieren
  In Wohnräumen sollte die Luftfeuchtigkeit nicht über 50 % liegen, sonst droht in den Ecken und hinter Schränken Schimmel.
  Ursachen zu hoher Luftfeuchte können sein:
  Pfllanzen, Aquarien, Kochdünste, Duschdämpfe oder Wäschetrocknung. Wäsche darum möglichst nicht in Schlaf- und Wohnräumen trocknen, nutzen Sie geeignete Trockenräume im Haus.

- Lüften
  Beim Lüften immer für einen kompletten Luftaustausch sorgen. In der warmen Jahreszeit, wenn die Heizung aus ist, kann man in der Wohnung dabei kaum etwas falsch machen. Im Winter heißt es aufpassen: Gekippte Fenster in beheizten Räumen vermeiden! Die Lüftungswirkung ist nur mäßig, dafür wird Schimmelbildung oberhalb der Fenster gefördert.

- Lüftungsdauer
  Am besten ist es, mehrmals täglich für drei bis fünf Minuten die Fenster weit auf Durchzug zu öffnen. Während der Heizperiode aber gleichzeitig die Heizung herunterdrehen. Sobald die Raumluft kalt ist: Fenster wieder zu! Dann wird die warme, feuchte Raumluft durch trockene, kalte Außenluft ersetzt, ohne dass Möbel und Wände auskühlen.

- Räume nicht „mitheizen“
  Halten Sie die Türen, insbesondere zum Schlafzimmer, möglichst geschlossen, damit nicht warme, feuchte Luft vom Bad oder aus der Küche ins kältere Schlafzimmer gelangt und dort an den Außenwänden kondensiert. Gerade hinter großen Kleiderschränken kann sich Schimmel unbemerkt bilden.

- Temperatur im Schlafzimmer
  Schlafzimmer können kühl bleiben. Für einen gesunden Schlaf reichen auch 16 Grad. Bei geschlossener Tür sollte das Thermostatventil am Heizkörper entsprechend eingestellt sein, um ein Auskühlen zu vermeiden. Wenn tagsüber nicht gelüftet werden kann, kann im kühlen Schlafzimmer ausnahmsweise nachts das Fenster gekippt bleiben (dann nachts auch den Heizkörper abdrehen).

1.3. Neubau: Entfeuchtung des Baus

Wenn Ihre Fenster und Haustüren in einem Neubau montiert wurden, ist eine Entfeuchtung des Baus dringend notwendig. Ihre Elemente sind direkt nach dem Einbau extremer Luftfeuchtigkeit ausgesetzt. Um daraus resultierende Feuchteschäden, besonders an Holzfenstern zu verhindern, müssen Sie für die Entfeuchtung des Neubaus Sorge tragen. Der Einsatz eines professionellen Bautrockners ist unumgänglich.

Warum sind die Holzfenster in der Bauphase extremer Luftfeuchtigkeit ausgesetzt?

Das Gießen des Estrichs und das Verputzen der Wände - beides Prozesse, die bei Neubauten viel Feuchtigkeit produzieren - erfolgt in der Baureihenfolge nach der Montage der Fenster und Haustüren. Da Putz und Estrich keiner Zugluft ausgesetzt werden dürfen, damit es nicht zur so genannten „falschen Trocknung“ kommt, werden durch diese Gewerke die Fenster und Türen des Neubaus komplett geschlossen. Während des Trockungsprozesses darf der Estrich nicht betreten werden. Somit können Sie diese Räume dann auch nicht zum Lüften betreten. In der Folge kann die Luftfeuchtigkeit im Inneren Ihres Hauses teilweise auf 90 % bis 100 % steigen.

Was passiert, wenn man diesem Feuchtigkeitsanstieg nicht vorbeugt?

Holz ist ein atmungsaktiver Werkstoff, der täglich dazu beiträgt, das Raumklima zu regulieren. Durch seinen „offenporigen“ Anstrich ist ein Holzfenster in der Lage, mit leichter Zeitverzögerung Luftfeuchtigkeit aufzunehmen oder abzugeben. Bei der Herstellung hat ein rekord Holzfenster eine Holzfeuchtigkeit von ca. 13 % (+/- 2 %) und ist somit den späteren Klimabedingungen optimal angepasst. Steigt nun die Luftfeuchtigkeit auf der Innenseite deutlich an, so nimmt das atmungsaktive Holzfenster sehr viel Feuchtigkeit auf. Ab einer Luftfeuchtigkeit von mehr als 60 % auf der Innenseite ist es spätestens nötig, entfeuchtende Maßnahmen zu treffen.

Ansonsten kann es – je nach Intensität - zu Schäden wie z.B. Verfärbungen und Rissen in den Holzübergängen kommen. Auch die Bildung von Schimmel auf den Elementen, das Ablösen von Glasleisten oder der Verzug des gesamten Fensters sind mögliche Folgen.

Praxis-Tipp:

Wenn Sie in den Wintermonaten erkennen wollen, ob es in Ihrem Haus zu feucht ist, können Sie folgende Faustregel beachten: Bildet sich bei einer Außentemperatur von ca. 5°C Kondenswasser auf der Fensterinnenseite, ist die Luftfeuchtigkeit drinnen zu hoch.

Praxis-Tipp:

Sprechen Sie bei Neubauvorhaben die Bauleitung aktiv auf die Feuchtigkeitsproblematik an und stimmen Sie die entsprechenden Gegenmaßnahmen mit ihr ab.

2. Pflege und Wartung

2.1. Reinigen von Glas und Rahmen

Wie nehme ich die erste Reinigung der Elemente vor?

Wir empfehlen, die erste Reinigung immer direkt nach der Montage mit reichlich Wasser und einem weichen Schwamm oder Tuch durchzuführen. Dies ist wichtig, damit Sie bei der Reinigung durch groben Bauschmutz keine Kratzer auf dem Glas oder den Rahmen erzeugen.

Entfernen Sie vor der Reinigung auch den leicht ablösbaren rekord-Aufkleber „rekord Qualität“ von der Scheibe.

Wie führe ich die regelmäßige Reinigung der Scheiben durch?

Sobald die Elemente montiert und das erste Mal vom Bauschmutz befreit sind, steht die regelmäßige Glasreinigung Ihrer Fenster und Haustüren an.

Ihre Fenstergläser und Rahmen reinigen Sie mit einer pH-neutralen Seife, lauwarmen Wasser und einem weichen Tuch.

Bei sehr kleinen Glasflächen oder dort, wo bei dem normalen Fensterputzen kein Wasser verschüttet werden darf, kann das Glas mit einem handelsüblichen Glasreiniger (ohne Alkohol) gereinigt werden. Um die Oberfläche der Glasscheibe nicht zu beschädigen, muss auf eine trockene Reinigung unbedingt verzichtet werden.

Hinweis:

Achten Sie darauf, beim Reinigen der Glasfläche nicht die Versiegelungsfläche zu verletzen. Sollten abradierte Versiegelungsstücke im Reinigungstuch hängen bleiben, verschmutzen sie die Glasoberfläche.

Das Reinigen von stark verschmutzen Fenstern (z.B. mit Sandkörnern) kann bei der Reinigung mit Hilfe eines Fensterabziehers mit Gummilippe zu Kratzern führen. Wir raten in diesem Fall von einer Reinigung mit solchen Fensterabziehern ab.

Was müssen Sie bei hartnäckiger Verschmutzung von Glas und Rahmen beachten?

Durch Belastungen in der Luft (z.B. Flugrost, Industriestäube, Dieselruß), beispielsweise in der Nähe von Industrie- und Bahnanlagen, können sich hartnäckig anhaftende Ablagerungen bilden.

Hier raten wir, die Reinigungsabstände möglichst kurz zu halten.

Was darf zur Reinigung verwendet werden, was sollte nicht eingesetzt werden?

Es gibt zahlreiche Reinigungsmittel, die aufgrund ihrer Inhaltsstoffe Holz- oder Kunststoffoberflächen Schaden zufügen können z.B. Beschädigung der Oberfläche oder Verfärbungen auf weißen Kunststoff-Fenstern.

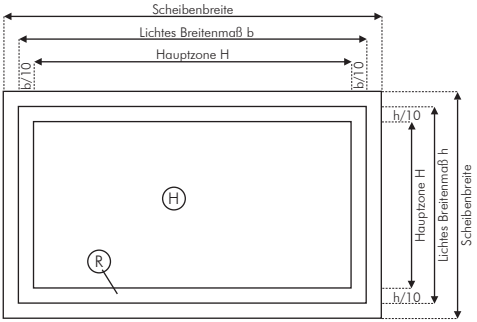
Geeignete Mittel sind z.B.:

- klares Wasser
- pH-neutrale Seife
- milde, neutrale Universalreiniger
- Reiniger vom Fensterbauer
- Alkoholfreie Glasreiniger

Nicht geeignet sind:

- Oberfläche zerstörende Scheuermittel oder Chemikalien wie Nitro-Verdünner, Benzin, Essigsäure, Nagellackentferner, Alkohol oder Ähnliches (auch nicht als Inhaltsstoff)
- Reinigungsmittel mit Orangen-/Zitronenaroma
- Ammoniakhaltige Mittel, Salmiakgeist
- Schwefelhaltige Mittel (Fliesenreiniger)
- Sandige und schleifende Reinigungsmittel
- harten Gegenstände (z.B. Spachtel, Drahtbürsten, raue Schwämme, Topfreiniger etc.)

2.2. Zulässigkeiten für die visuelle Qualität von Gläsern



R = Randzone
umlaufend10% der jeweiligen lichten Breiten- und Höhenmaße (weniger strenge Beurteilung)

H = Hauptzone
(strengste Beurteilung)

Randzone (R)

Einschlüsse, Blasen, Punkte, Flecken etc.:
Scheibenfläche $\leq$ 1 m²: max. 4 Stück á < 3 mm ∅
Scheibenfläche > 1 m²: max. 1 Stück á < 3 mm ∅
je umlaufenden m Kantenlänge

Rückstände (punktförmig) im Scheibenzwischenraum:
Scheibenfläche $\leq$ 1 m²: max. 4 Stück á < 3 mm ∅
Scheibenfläche > 1 m²: max. 1 Stück á < 3 mm ∅
je umlaufenden m Kantenlänge

Rückstände (flächenf.) im Scheibenzwischenraum:
max. 1 Stück á $\leq$ 3 mm ∅

Kratzer: Summe der Einzellängen: max 90 mm - Einzellänge: max. 30 mm

Haarkratzer: nicht gehäuft erlaubt

Hauptzone (H)

Einschlüsse, Blasen, Punkte, Flecken etc.:
Scheibenfläche $\leq$ 1 m²: max. 2 Stück á < 2 mm ∅
1 m² < Scheibenfläche $\leq$ 2 m²: max. 3 Stück á < 2 mm ∅
Scheibenfläche > 2 m²: max. 5 Stück á < 2 mm ∅

Kratzer: Summe der Einzellängen: max 45 mm - Einzellänge: max. 15 mm

Haarkratzer: nicht gehäuft erlaubt

2.3. Wie reinige und pflege Holzelemente fachgerecht?

Zur Erhöhung der Lebensdauer von lackierten Holzoberflächen empfiehlt sich die Verwendung von Autoshampoo (Seifenlauge), das zugleich der Holzoberfläche einen schönen Glanz verleiht.

Darüber hinaus sollten kleinere Beschädigungen (z.B. Kratzer an der lackierten Oberfläche) stets mit Reparaturfarbe ausgebessert werden. Diese können Sie problemlos über Ihren rekord-Fachhändler bestellen.

Praxis-Tipp:

Für die Pflege und Wartung Ihrer Holzelemente bieten wir Ihnen ein rekord Pflegeset an, in dem Sie folgende Utensilien finden: Pflegemittel für Holz-Oberflächen, Wartungsöl für die Beschläge und Pflegemittel für die Dichtungen.

Zu bestellen unter der Art.-Nr. 17 01 90.

2.4. Wie reinige und pflege ich Kunststoff-Elemente fachgerecht?

Für Kunststofffenster empfiehlt sich zusätzlich zur normalen Reinigung eine regelmäßige Behandlung mit einem Kunststoff-Pflege-Reiniger. Eine kontinuierliche Pflege ist besonders bei weißen Fensterrahmen zu empfehlen, um eine langjährig ansprechende Optik der Fenster zu erhalten.

Geben Sie in die Entwässerungsbohrungen regelmäßig ein wenig Wasser mit Spülmittel, um diese dauerhaft funktionsfähig zu halten. (Die Entwässerungsbohrung finden Sie im unteren Falz des Rahmens, wenn Sie das Fenster komplett öffnen.)

Praxis-Tipp:

Für die Pflege und Wartung Ihrer Kunststoffelemente bieten wir Ihnen ein spezielles rekord Pflegeset an, in dem Sie folgende Utensilien finden: Pflegemittel für Kunststoff-Oberflächen (auch geeignet zur Entfernung von Filzstift-, Kugelschreiber- oder Kleisterresten), Wartungsöl für die Beschläge und Pflegemittel für die Dichtungen.

Zu bestellen unter der Art.-Nr. 37 01 90.

Praxis-Tipp:

Um die elektrostatische Aufladung von der Oberfläche Ihrer Kunststofffenster zu verhindern, können Sie diese mit einer leichten Seifenlauge reinigen. Der verbleibende Seifenfilm verhindert die erneute elektrostatische Aufladung der Oberfläche.

2.5. Reinigen von weiteren Oberflächen

Neben Glas und Rahmen sind in Ihren Elementen auch weitere Bauteile mit verschiedensten Oberflächen verbaut, die zur Werterhaltung Ihrer Fenster und Haustüren ebenfalls regelmäßiger Pflege und Reinigung bedürfen.

Wie pflege ich Messingoberflächen?

Sicherheitsbeschläge aus Messing sind, um die polierte Oberfläche zu schützen, häufig mit Klarlack überzogen. Bitte verwenden Sie bei diesen Beschlägen keine Putzmittel, sondern nutzen Sie zur Reinigung ein einfaches Wolltuch, da Sie sonst die Schutzlackierung beschädigen.

Einige Messing-Beschläge hingegen haben eine Natur-Messing polierte Oberfläche ohne Beschichtung. Diese bilden naturgemäß eine Patina, die Sie mit einem herkömmlichen Messing-Pflegemittel entfernen können. So wird der Glanz der Oberfläche wieder hergestellt.

Hinweis:

Ob bei Ihnen ein mit Klarlack überzogener oder Natur-Messing polierter Beschlag oder Türgriff montiert ist, können Sie über Ihren rekord Partner erfragen.

Wie pflege ich Edelstahloberflächen?

Edelstahl wird als Material oft bei Drückergarnituren, z.B. Stangengriffen, verwendet und ist somit häufig dem händischen Gebrauch ausgesetzt. Aber auch Verschmutzungen wie Sand, Staub oder andere Rückstände können sich mit der Zeit festsetzen. Diese lassen sich durch wässrige Reiniger anlösen und können anschließend mit einem feuchten Tuch abgewischt werden.

Bei nicht wasserlöslichen Verschmutzungen durch z.B. Fette und Öle werden diese mit tensidhaltigen, alkalischen oder sauren Reinigern abgelöst (Für alle Reinigungsmittel gilt, dass sie frei von Salzsäure und Chlor sein müssen). Verwenden Sie bitte stets spezielle Edelstahl-Reiniger aus dem Fachhandel. Bei der Reinigung von Edelstahl dürfen keinesfalls Stahlwolle oder Stahlbürsten verwendet werden, da sich durch Abrieb Rost bilden kann.

Schwerlösliche Rückstände oder kleine Kratzer können mit dem mitgeliefertem Edelstahlreinigungsset behandelt werden.

Hinweis:

Bei der Pflege muss immer in Richtung des bereits vorhandenen Schleifbildes gereinigt werden. Die Reinigung quer zum Schleifbild bitte vermeiden.

Praxis-Tipp:

Gelegentlich kann auf Edelstahlflächen so genannter „Fremdrost“ auftreten. Dieser setzt sich aus Partikeln oder Niederschlägen aus der Luft ab. Er sollte sofort entfernt werden. Dies lässt sich durch einfaches Abreiben mit einem Tuch oder durch die Behandlung mit einem nicht scheuernden Reinigungsmittel bewerkstelligen.

Je länger Sie mit der Reinigung von Rostablagerungen warten, desto schwieriger wird die Reinigung. Bis hin zu nich mehr reinigenden Beschädigungen am/im Edelstahl. Vermeiden Sie daher auch Trenn- oder Schleifarbeiten an Metallen in dern der Nähe Ihrer Edelstahlbauteile.

2.6. Holzflächen schützen und streichen

Um den Wert und die Beständigkeit bei Holzfenstern und Holzhaustüren zu bewahren, ist eine jährliche Inspektion wichtig und Beschädigungen in der Oberfläche sind umgehend auszubessern. Bei großflächigen Beschädigungen bzw. zu gegebener Zeit nach Verwitterung der Beschichtung, ist eine kompletter Wartungsanstrich erforderlich.

Die notwendigen Ausbesserungsarbeiten führen Sie idealerweise mit rekord-Wertlasur oder -Wertlack aus. Mit dieser Dickschichtlasur bzw. diesem Lack erzielen Sie die besten Haltbarkeitsergebnisse (rekord-Lasuren und -Lacke können Sie bei Ihrem rekord-Partner bestellen).

Praxis-Tipp:

Um die Holzflächen ideal zu schützen und zu streichen, sollten Sie beim Anstrich folgende Details beachten:

- Offene Stellen in der Rahmenverbindung müssen bei den Wartungsarbeiten geschlossen werden.
- Bei Beschädigungen, die bis auf das Holz gehen, muss zuerst grundiert und anschließend die richtige Oberflächenbeschichtung vorgenommen werden.
- Die Versiegelung der Isolierglasscheibe darf dabei nicht überstrichen werden, da sonst die Elastizität und Funktion der Versiegelung beeinträchtigt wird. Dies gilt ebenfalls für den Beschlag und die Dichtun gen des Fensters.
- Bitte beachten Sie die Verarbeitungsvorschriften des Farbherstellers.
- Beachten Sie bei der Inspektion und dem Anstrich die Vorgehensweise gemäß dem VFF-Merkblatt HO.12 („Werterhaltungsmaßnahmen für Beschichtungen auf maßhaltigen Außenbauteilen aus Holz“)

2.7. Sinnvolle Wartungsintervalle

Fenster haben eine längere Lebensdauer als viele andere Produkte, die Ihr tägliches Leben begleiten. Und genauso wie andere langlebige Produkte wie z.B ein Auto, empfiehlt es sich, bei Fenstern und Haustüren in regelmäßigen Abständen die Funktion der einzelnen Bauteile zu überprüfen.

Wie oft erfolgt die Wartung der Beschläge?

Mindestens einmal im Jahr sollten Sie den beweglichen Beschlagteilen einen Tropfen Öl gönnen, damit sich Ihre Fenster und Haustüren auch weiterhin reibungslos öffnen und schließen lassen.

Hinweis:

Um eine dauerhafte Beeinträchtigung der Funktionen auszuschließen, empfehlen wir die Wartung der Beschlagteile auf festen Sitz, Gängigkeit und Bedienbarkeit durch Ihren rekord Partnerbetrieb.

Wie häufig sollte ich die Versiegelung der Scheiben prüfen?

Die Versiegelung unterliegt einer natürlichen Alterung. Elastizität und Dehnungsmöglichkeit lassen mit der Zeit nach. Bei dieser Alterung der Versiegelung kann es zu Ablösungen und Rissbildungen kommen, die die Fensterfälze feuchtigkeitsanfällig machen können.

Deshalb sollten Sie die äußere Versiegelungsfuge zwischen Glas und Flügel alle zwei bis drei Jahre von einem Fachbetrieb überprüfen lassen.

In welchen Abständen prüfe ich die Dichtungen?

Eine kurze Überprüfung sollte regelmäßig im Herbst stattfinden, bevor der erste Frost einsetzt. Durch Einreiben mit Talkum wird ganz einfach eine längere Lebensdauer erzielt.

3. Einstellarbeiten

Zum Werterhalt Ihrer Fenster und Haustüren müssen die Elemente regelmäßig gewartet und ggf. nachgestellt werden. Wir empfehlen Ihnen, die Wartung durch einen Fachbetrieb vornehmen zu lassen.

In diesem Kapitel finden Sie alle gängigen Bedien- und Einstellhinweise. Bitte stellen Sie die Unterlage Ihrem Fachbetrieb zur Verfügung.

Wie vermeide ich Fehlbedienungen von Fenstern und Haustüren?

Bei der täglichen Handhabung sollte bei Fenstern und Türen immer auf die richtige Bedienung geachtet werden. Durch unachtsame Handhabung kann es zu Fehlbedienungen kommen, deren Reparatur keine Gewährleistung darstellt.

Häufige Bedienfehler sind:

- Gegenstände, die beim Schließen der Elemente den Öffnungsbereich blockieren
- Offenstehende Flügel, die ungesichert z.B. dem Wind oder Zugluft ausgesetzt sind
- Gewichte, die an offen stehende Flügel gehängt werden und diesen durchhängen lassen

Einstellarbeiten für Fenster und Haustüren

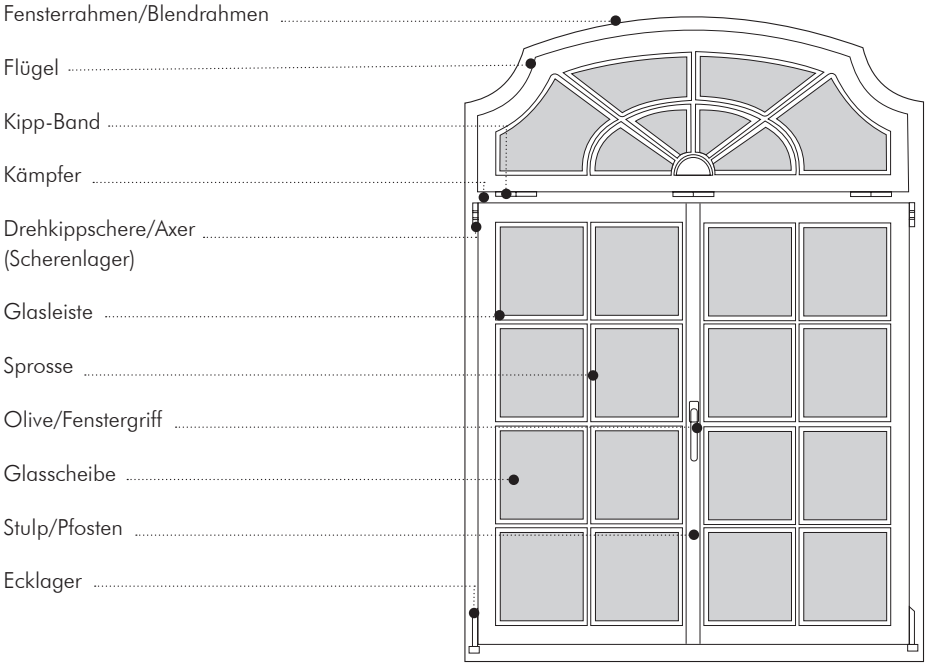
Ihre Fenster haben hochwertige Beschläge, die Ihnen einen großen Nutzen bieten:

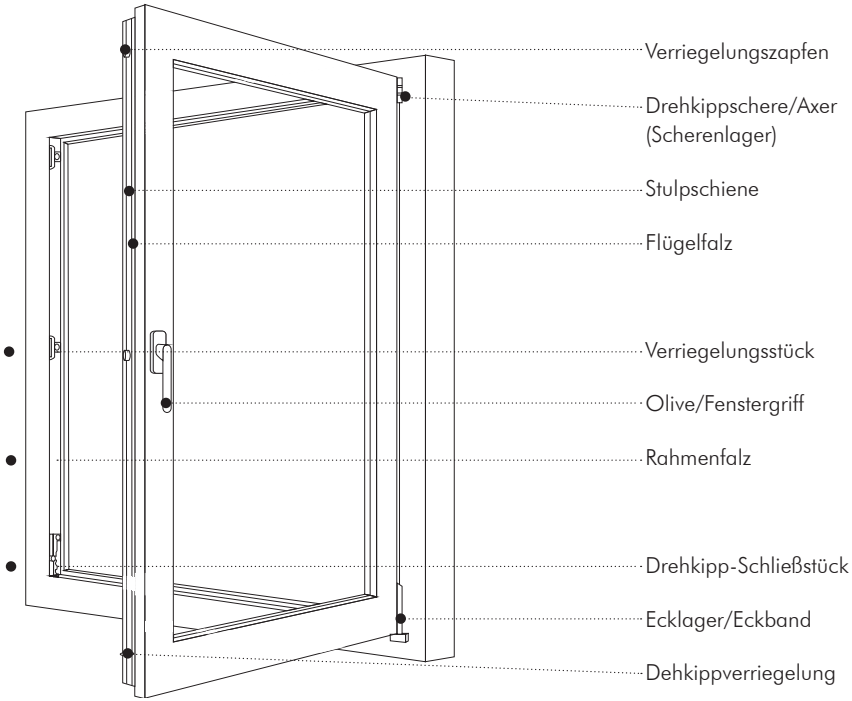
- Hoher Bedienungskomfort
- Einwandfreie Funktion
- Lange Lebensdauer

Aber auch bei hochwertiger Technikausstattung sind Einstellarbeiten an Fenstern und Haustüren wichtig, um die Bedien- und Gangbarkeit über Jahrzehnte hinweg auch erhalten zu können.

3.1. Fachbegriffe – Das Fenster ABC

Damit Sie wissen, welche Fachbegriffe zu welchen Teilen am Fenster gehören, haben wir diese für Sie anschaulich zusammengestellt.




Verriegelungszapfen
Drehkippschere/Axer
(Scherenlager)
Stulpschiene
Flügelfalz
Verriegelungsstück
Olive/Fenstergriff
Rahmenfalz
Drehkipp-Schließstück
Ecklager/Eckband
Dehkippverriegelung

3.2. Einstellarbeiten Fenster

Die hier genannten Hinweise und Empfehlungen beziehen sich auf Drehkippbeschläge und nicht auf Sonderkonstruktionen wie z.B. Falttüren, Hebeschiebetüren und Schiebekipptüren. Bitte lassen Sie diese Fensterausführungen immer von einem Fachhandwerker einstellen.

Wie bediene ich mein Fenster fachgerecht?

Bei einem Fenster mit einer gängigen Beschlagstechnik können Sie Ihr Fenster wie folgt bedienen:

- Der Drehkippbeschlag wird mit dem Fenstergriff (Olive) betätigt
- Der Flügel ist geschlossen, wenn der Griff nach unten zeigt
- Befindet sich der Flügel in Drehstellung, steht der Griff waagerecht
- Ist der Flügel in Kippstellung, zeigt der Griff senk recht nach oben

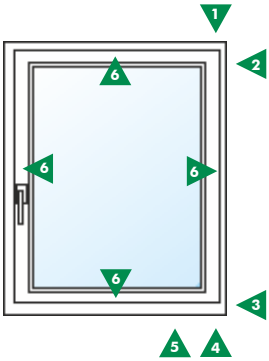
Praxis-Tipp:

Gegebenenfalls kann es passieren, dass der Fensterflügel sich auch im gekippten Zustand drehen lässt. Erschrecken Sie nicht - die Sicherheitsschere des Beschlags hält den Flügel sicher fest. Stellen Sie einfach den Griff nach oben und drücken Sie den Fensterflügel wieder in den Rahmen. Wenn Sie jetzt den Griff waagerecht stellen, können Sie das Fenster wieder verschließen und normal bedienen. Unter Umständen kann es nötig sein, mit dem Einstellset den Flügel im Ecklager nach oben zu drehen, damit die Schere wieder greift.

Wie führe ich die technische Wartung durch?

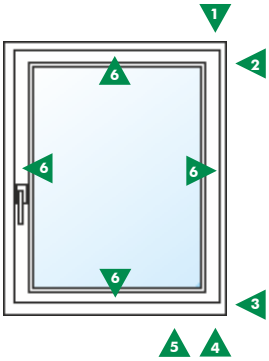
Sollte sich ein Fenster nach einiger Zeit nicht mehr so leicht bedienen lassen wie nach dem Einbau, dann kann die Gangbarkeit durch verschiedene Einstellarbeiten wieder hergestellt werden.

1. Anpressdruckverstellung Axer
2. Seitenverstellung Axer
3. Seitenverstellung Ecklager
4. Höhenverstellung Ecklager
5. Anpressdruckverstellung Ecklager (nur bei Holzfenster)
6. Anpressdruck Schließzapfen
   (Lage und Anzahl von Größe und Ausstattung des Fensters abhängig)



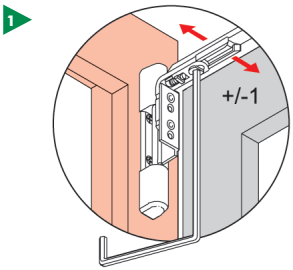
Der Fenstergriff ist mit zwei Schrauben unter der Abdeckkappe befestigt. Falls der Griff wackeln sollte, heben Sie einfach die Deckkappe unter dem Griff an und drehen diese um 90° in die waagerechte Stellung. Nun können Sie die darunter liegenden Schrauben wieder festziehen.

Wie löse ich die gängigsten Problemfälle?

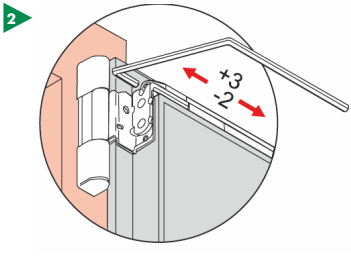


A Standard-Beschlag:

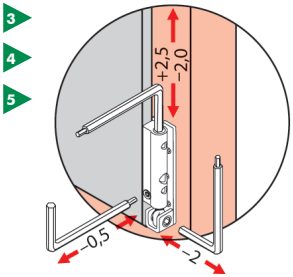
Die gängigsten Einstellungsfälle, die durch die jahrelange tägliche Benutzung auftreten können, haben wir mit den entsprechenden Einstellmaßnahmen für Sie zusammengestellt:



Anpressdruckverstellung Axer



Seitenverstellung Axer



3. Seitenverstellung Ecklager
4. Höhenverstellung Ecklager
5. Anpressdruckverstellung Ecklager (nur bei Holzfenster)

6 Fall 1: Schwergängige Bedienung

Der Beschlag lässt sich über den Fenstergriff schwer bedienen und es treten eventuell Knarrgeräusche auf:

- Schließstücke mit Vaseline einfetten
- Drehkipp-Beschlag mit Nähmaschinenöl an den Verriegelungspunkten einölen
- gegebenenfalls den Anpressdruck der Schließzapfen etwas loser einstellen

2 Fall 2: Hängender Flügel

Der Fensterflügel hängt an der Griffseite und der Flügel muss zum Schließen des Fensters angehoben werden:

- Anheben des Flügels durch Verstellen der Drehkippschere/Axer
- Öffnen Sie das Fenster um 90° und drehen Sie die Inbus-Schraube an der Schere rechts herum. Dadurch wird der Flügel angehoben (Muss der Flügel gesenkt werden, drehen Sie nach links)

4 Fall 3: Klemmender Flügel

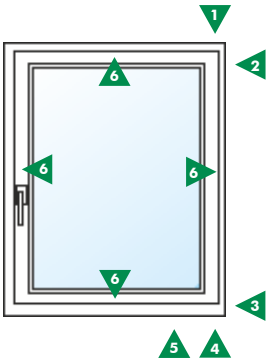
Der Fensterflügel sitzt zu hoch (klemmt) oder zu tief (keine Verriegelung in der Drehkippschere)

- Verstellen Sie mit dem 4mm-Inbus-Schlüssel im Ecklagerbereich die Höhe des Fensterflügels
- Im Uhrzeigersinn: heben

5 Fall 4: Zugluft

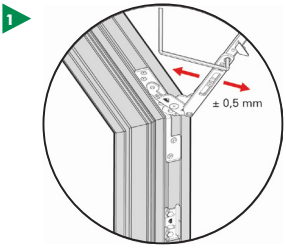
Der Fensterflügel sitzt nicht dicht genug an dem Fensterrahmen (bei starkem Wind dringt Zugluft ein)

- Verstellen Sie mit dem 4mm-Inbus-Schlüssel im Ecklagerbereich den Anpressdruck des Fensterflügels
- Im Uhrzeigersinn: Anpressdruck erhöhen

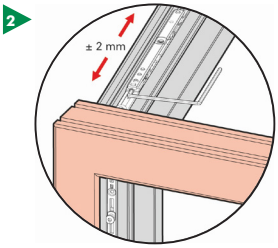


B Verdeckt liegender Beschlag:

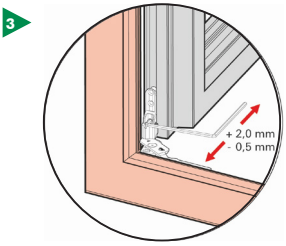
Auch Fenster mit verdeckt liegenden Beschlägen (intec) können mit einigen Handgriffen von Ihnen justiert werden.



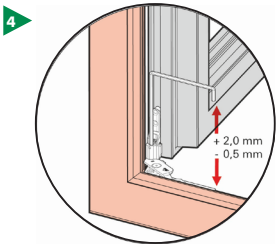
Anpressdruckverstellung Axer



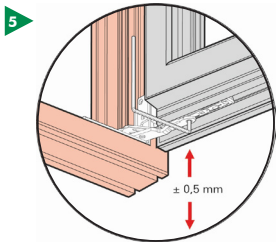
Seitenverstellung Axer



Seitenverstellung Ecklager



Höhenverstellung Ecklager



Anpressdruckverstellung Ecklager

6 Fall 1: Schwergängige Bedienung

Der Beschlag lässt sich über den Fenstergriff schwer bedienen und es treten eventuell Knarrgeräusche auf:

- Schließstücke mit Vaseline einfetten
- Drehkipp-Beschlag mit Nähmaschinenöl an den Verriegelungspunkten einölen
- gegebenenfalls den Anpressdruck der Schließzapfen etwas loser einstellen.

2 Fall 2: Hängender Flügel

Der Fensterflügel hängt an der Griffseite und der Flügel muss zum Schließen des Fensters angehoben werden:

- Anheben des Flügels durch Verstellen der Drehkippschere/Axer.
- Öffnen Sie das Fenster um 90° und drehen Sie die Inbus-Schraube an der Schere rechts herum. Dadurch wird der Flügel angehoben (Muss der Flügel gesenkt werden, drehen Sie nach links).

4 Fall 3: Klemmender Flügel

Der Fensterflügel sitzt zu hoch (klemmt) oder zu tief (keine Verriegelung in der Drehkippschere)

- Verstellen Sie mit dem 4mm-Inbus-Schlüssel im Ecklagerbereich die Höhe des Fensterflügels.
- Im Uhrzeigersinn: heben.

5 Fall 4: Zugluft

Der Fensterflügel sitzt nicht dicht genug an dem Fensterrahmen (bei starkem Wind dringt Zugluft ein)

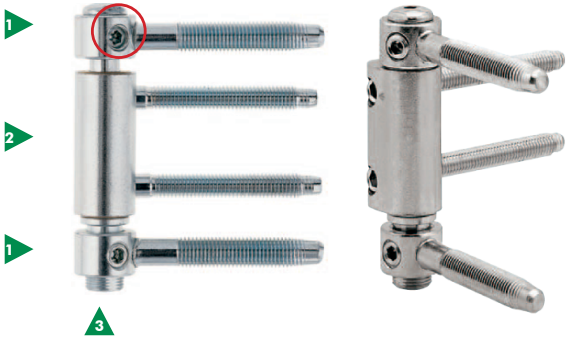
- Verstellen Sie mit dem 4mm-Inbus-Schlüssel im Ecklagerbereich den Anpressdruck des Fensterflügels.
- Im Uhrzeigersinn: Anpressdruck erhöhen.

3.3. Einstellarbeiten Haustür

Wie stelle ich meine Haustür richtig ein?

3D-Band für Holzhaustüren und Kunststof-Haustüren

Ihre rekord Haustür ist mit einem modernen 3D Band ausgestattet, welches eine genaue Nachjustierung Ihrer Haustür ermöglicht und somit optimale Gangbarkeit schafft.



○ Bei auswärts schlagenden Haustüren inkl. Stiftsicherung

1 Andruckverstellung:
Veränderung des Dichtungsdrucks

2 Seitenverstellung:
Komfortabel und stufenlos über frei drehbar gelagerte Bolzen

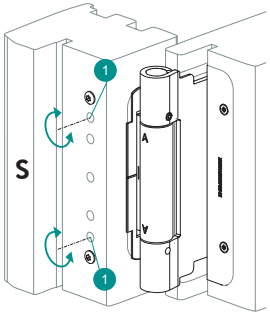
3 Höhenverstellung:
Stufenlose, komfortable Höhenverstellung bei der der Lagersitz mit verstellt wird

Die stufenlose 3D-Verstellung ohne Aushängen der Tür:

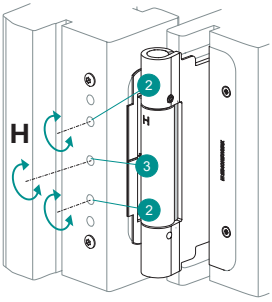
Seite/Höhe +/- 3 mm,
Andruck +/- 3 mm
Verstellung mit Innensechskant-Schlüssel 4 mm

Achtung:
Türblatt vor Verstellarbeiten entlasten!

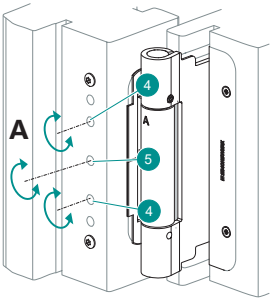
1 **Seitenverstellung:**
Mit den beiden Verstellschrauben **1** den Türflügel in die passende Position bringen.
Spannung auf der Achse vermeiden!



2 **Höhenverstellung:**
- Bei allen Bändern (A und H) die Klemmschraube **2** leicht lösen.
- Beim mittleren Band (H) mit der Verstellschraube **3** den Türflügel in die passende Position bringen.
- Beim oberen und unteren Band (A) die Klemmschraube **2** fest anziehen (9 Nm).
- Die Verstellschraube **3** entlasten.
- Die Klemmschraube **2** am mittleren Band (H) fest anziehen (9 Nm).



3 **Andruckverstellung:**
- Bei allen Bändern (A und H) die Klemmschraube **4** gleichmäßig leicht lösen.
- Beim oberen und unterem Band (A) mit der Verstellschraube **5** den Türflügel in den passenden Andruck bringen.
- Bei allen Bändern die Klemmschraube **2** fest anziehen (9 Nm).



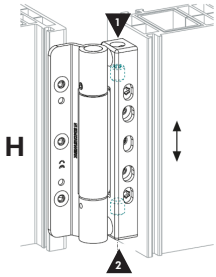
Achtung:
Bei auswärts schlagenden Haustüren sind Stiftsicherungen verbaut.

3D-Rollenband für Kunststoff-Haustüren:

Die stufenlose 3D-Verstellung ohne Aushängen der Tür:

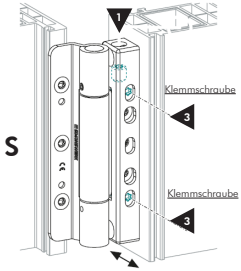
Seite/Höhe +/- 3 mm,
Andruck +/- 3 mm
Verstellung mit Innensechskant-Schlüssel 4 mm

Achtung:
Türblatt vor Verstellarbeiten entlasten!



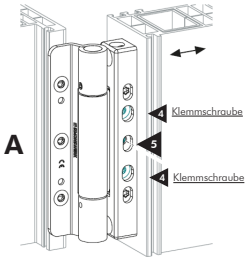
▶ 1

Höhenverstellung:
Die Verstellschraube 1 zurückdrehen und mit der Verstellschraube 2 den Türflügel in die passende Position bringen. Danach die Verstellschraube 1 fest anziehen. Die Bänder nur gleichmäßig verstellen!



▶ 2

Seitenverstellung:
Die Verstellschraube 1 leicht lösen und mit den Klemmschrauben 3 den Türflügel gleichmäßig in die passende Position bringen. Danach die Verstellschraube 1 fest anziehen. Spannung auf der Achse vermeiden!



▶ 3

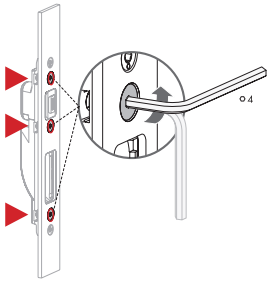
Andruckverstellung:
Die Klemmschraube 4 leicht lösen und mit der Verstellschraube 5 den Türflügel in den passenden Andruck bringen. Danach die Klemmschraube 4 fest anziehen (9 Nm).

Justierung der Schließleiste / des Schließblechs

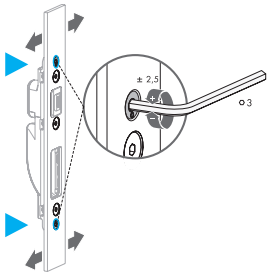
Sollte die Haustür im geschlossenen Zustand nicht ordentlich verriegeln (Tür klappert oder lässt sich nur schwergängig schließen), kann dies über die obere und untere Verriegelung der Schließleiste individuell eingestellt werden.

Wir empfehlen, diese Arbeiten von einem Fachbetrieb durchführen zu lassen. Bitte geben Sie dem Fachbetrieb die nachfolgende Anleitung:

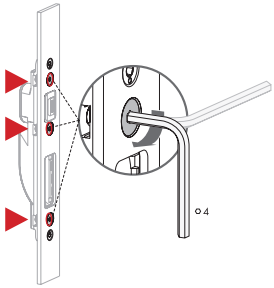
Schritt 1:
Lösen Sie die drei in rot gekennzeichneten Schrauben mit einem 4 mm-Inbus-Schlüssel.



Schritt 2:
Justieren Sie das jeweilige Schließblech mit einem 3 mm-Inbus-Schlüssel an den blau gekennzeichneten Schrauben.



Schritt 3:
Ziehen Sie die rot gekennzeichneten Schrauben - nach dem Justieren des Schließblechs - wieder fest.



4. Im Servicefall

4.1. Gewährleistung

Wir fertigen unsere Fenster und Haustüren nach höchsten Ansprüchen an Sicherheit, Design und Wärmeschutz. Eine einwandfreie Qualität und Funktionalität unserer Produkte steht dabei an oberster Stelle. Deswegen wird jedes Fenster und jede Haustür vor der Auslieferung manuell auf seine Qualität geprüft.

Wie und wo sollte der Schaden gemeldet werden?

Sollte unser Produkt dennoch bei Auslieferung bzw. direkt nach der Montage einen Mangel oder Schaden aufweisen, bitten wir Sie, diesen direkt Ihrem Fachhändler mitzuteilen. Dieser wird dann, sofern es sich um einen Gewährleistungsfall handelt, alle notwendigen Schritte zur Behebung oder Nachbesserung in die Wege leiten.

Was ist nicht durch die Gewährleistung abgedeckt:

Bei der täglichen Handhabung sollte bei Fenstern und Türen immer auf die richtige Bedienung geachtet werden. Durch unachtsame Handhabung kann es zu Fehlbedienungen und Beschädigungen kommen, deren Reparatur keine Gewährleistung darstellt. Hierzu zählen unter anderem:

- Gegenstände, die beim Schließen der Elemente den Öffnungsbereich blockieren
- Offenstehende Flügel, die ungesichert z.B. dem Wind oder Zugluft ausgesetzt sind und unkontrolliert zu schlagen
- Gewichte, die an offen stehende Flügel gehängt werden und diesen durchhängen lassen
- Beschädigungen, die durch die Verwendung falscher Reinigungsmittel, z.B. alkalisches Wasser oder Säure, entstehen

- Schäden, die während der Bauphase entstehen, weil die Elemente nicht ausreichend vor den Arbeiten der anderen Gewerke geschützt werden.
  Typische Beschädigungen sind hierbei Oberflächen schäden durch Putz, Mörtel sowie zerkratzte Gläser. Auch abgelöste Lacke und Lasuren durch Abklebe bänder zählen hierzu. Bitte beachten Sie, dass die Verantwortung für den Schutz der Fenster und Haus türen während der Bauhase dem Bauherren obliegt

4.2. Die rekord Servicenummer

Ist ein Bauteil an Ihrem Fenster beschädigt oder eine Scheibe der Haustür zu Bruch gegangen? Keine Sorge, wir helfen Ihnen im Servicefall gerne, schnell und zuverlässig, damit Ihre Fenster und Türen bald wieder in Ihrer ganzen Schönheit und Funktion zur Verfügung stehen.

Jedes neue Fenster und jede neue Haustür ist mit einer individuellen Servicenummer ausgestattet. Diese Nummer ist, wie ein Autokennzeichen, einzigartig.

Wenn Sie sich bei Wartungs- und Reparaturanfragen an Ihren rekord-Partnerbetrieb wenden, kann Ihnen anhand der Servicenummer schnell und unkompliziert geholfen werden.

Hinweis:

Bitte halten Sie bei Anfragen folgende Informationen bereit:

- rekord-Servicenummer
- Kaufdatum
- Beschreibung des Reparatur- oder Wartungsfalls
- Einbausituation des Elements
- Bilder oder Skizzen für eine bessere Beurteilung

Hier finden Sie Ihre Servicenummer:

- bei Kunststofffenstern: im Flügelüberschlag
- bei Holzfenstern: an der Regenschiene (innen)
- bei Haustüren: bandseitig im Falz

Beispiel Kunststofffenster

Beispiel Holzfenster

Beispiel Holzhaustür

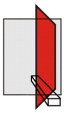
4.3. Ersatzteile bestellen

Sollten Sie im Laufe der Jahre ein bestimmtes Ersatzteil benötigen, so können Sie dieses bei Ihrem rekord Partnerbetrieb unter Angabe der rekord-Servicenummer nachbestellen.

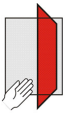
Unsere Ersatzteile sind in der Regel auch noch viele Jahre nach dem Kauf Ihrer rekord-Elemente erhältlich.

5. Sicherheitshinweise

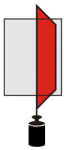
Für die sichere Bedienung von Fenster und Türen beachten Sie bitte die nachfolgend erläuterten Sicherheitshiweise, um Unfälle, Verletzungen und Sachschäden zu vermeiden.



Keine Gegenstände in den Öffnungsspalt zwischen Flügel und Rahmen legen!



Vorsicht! Klemmgefahr von Körperteilen im Öffnungsspalt zwischen Flügel und Rahmen!



Zusatzbelastung des Flügels unterlassen!

Vorsicht bei der Öffnungsstellung des Flügels: Verletzungsgefahr durch Windeinwirkung!

Bei Wind und Durchzug Fenster und Fenstertürflügel verschließen und verriegeln.

Andrücken des Flügels gegen Öffnungsrand (Mauerlaibung) unterlassen!

Vorsicht bei Öffnungsstellung des Flügels: Absturzgefahr!

Kinder und Personen, die Gefahren nicht einschätzen können, von der Gefahrenstelle fernhalten.

Vorsicht! Klemmgefahr von Körperteilen im Öffnungsspalt zwischen Flügel und Rahmen bei Schiebeelementen!

Wir hoffen, Ihnen mit dieser Broschüre sinnvolle Tipps und Hinweise gegeben zu haben.

Bei weiteren technischen Fragen schreiben Sie uns oder wählen Sie unsere Service-Telefonnummer.

Wir helfen Ihnen gerne weiter.

rekord-fenster+türen
GmbH & Co. KG
Itzehoer Straße 10
25578 Dägeling

Tel. 0 48 21 / 8 40 -0
Fax 0 48 21 / 8 40 -2 03
Email: kundenservice@rekord.de
Internet: www.rekord.de

rekord
FENSTER UND TÜREN

rekord
FENSTER UND TÜREN

09/23 rekord-fenster+türen - Best.Nr. W92320